



HAMBURG SCHOOL OF BUSINESS ADMINISTRATION
University of Applied Sciences

Pressemitteilung

HSBA ist neuer Sponsor der U19-Ruder-Nationalmannschaft

Hamburg School of Business Administration umwirbt junge Talente auf dem Wasser

Hamburg, 17. August 2010 – Die HSBA Hamburg School of Business Administration unterstützt ab sofort das U19-Ruder-Nationalteam. „Unsere Grundwerte sind Einsatzwillen, Leistungsfähigkeit, Verantwortung und Fairness. Diese Werte sind auch kennzeichnend für jeden erfolgreichen Sportler“, sagt Dr. Uve Samuels, Geschäftsführer der HSBA. Mit dem Sponsoring werbe die Hochschule der Hamburger Wirtschaft bei den jungen Talenten für ein Duales Studium in Verbindung mit dem Leistungssport und fördere den universitären Rudersport in Deutschland insgesamt.

Vor drei Jahren hat die HSBA ein hochschuleigenes Ruderteam gegründet. Seitdem legt sich die Mannschaft der HSBA jährlich im Hanse Boat Race gegen den Achter der Jacobs University Bremen in die Riemen. Vorbild ist das berühmte „Boat Race“ zwischen den Ruder-Achtern der beiden renommiertesten englischen Hochschulen Oxford und Cambridge seit 1829. Außerdem erreichte der HSBA-Ruderer Fabian Feldhaus bei dem European Universities Rowing Championship in Zagreb die Bronzemedaille, und Falco Bielefeld wurde Deutscher Hochschulmeister im Achter.

Doch an der HSBA wird nicht nur gerudert, es studieren dort auch weitere Leistungssportler: Vize-Europameisterin im Hochschul-Volleyball Svea Beyer, der Deutsche U19-Vizejuniorenmeister im Badminton Hannes Roffmann und der Hockey-Olympia-Sieger Moritz Fürste.

Über die HSBA

Die HSBA Hamburg School of Business Administration ist die Hochschule der Hamburger Wirtschaft. Unter Federführung der Handelskammer Hamburg und in Kooperation mit rund 170 namhaften Unternehmen bietet die HSBA duale betriebswirtschaftliche Bachelor- und Master-Studiengänge für rund 500 Studierende an. Die berufsbegleitenden Studiengänge wurden in enger Abstimmung mit den Unternehmen konzipiert und werden ständig weiterentwickelt. Über eine Stiftung werden anwendungsorientierte Forschungsprojekte gefördert. Weitere Informationen unter <http://www.hsba.de>.

Pressekontakt:

HSBA Hamburg School of Business Administration
Katharina Kurt
Alter Wall 38
20457 Hamburg

Tel.: 040/36138-303
Fax: 040/36138-460
Internet: www.hsba.de
E-Mail: katharina.kurt@hk24.de